

Die Windmühle im Zeichen des Coronavirus

Ennigerloh. (HJH.) Seit März 2020 prägt das Coronavirus das gesamte öffentliche und private Leben maßgeblich. Davon betroffen ist auch die Ennigerloher Windmühle: Zahlreiche Veranstaltungen und Angebote sind zunächst verschoben und dann abgesagt worden. Gleichwohl haben sich die Mühlenfreunde bemüht, gerade auch in diesen Zeiten die Windmühle als Attraktion im Ort lebendig zu halten. Sobald es möglich war, wurden wieder Trauungen durchgeführt: Zwar mit Hygienekonzept und Begrenzungen der Besucherzahl. Dennoch konnten sich im Vorjahr insgesamt 48 Paare in der besonderen Mühlen-Atmosphäre ihr Jawort geben. Und auch im neuen Jahr werden die Mühlenfreunde gemeinsam mit dem Standesamt der Stadt alles tun, um Brautpaaren im Ennigerloher Wahrzeichen eine schöne Trauung zu ermöglichen.

„Moulin rouge“ – mitten im Sommer präsentierten RGB light and acoustic und Mühlenfreunde die Windmühle in einem besonderen Licht.

Das Interesse vieler Ennigerloherinnen und Ennigerloher an diesem Event, mit dem auf die Misere der Veranstal-



Die wundervoll illuminierte Windmühle in der Advents- und Weihnachtszeit

tungswirtschaft aufmerksam gemacht wurde, war groß. Grund genug, sich ähnliche und weiterentwickelte Veranstaltungen für die Zukunft zum Ziel zu setzen.

In Kooperation mit der Alten Brennerei Schwake konnten die Mühlenfreunde im August einen Sommer-Open-Air-Kinoabend anbieten. Dank der Förderung aus dem Programm „Neustart Innenstadt“ sogar kostenfrei. Diese Veranstaltung fand sehr viel Lob und Zuspruch. Beide Vereine sind sich einig, trotz des immensen Aufwandes gerade in Corona-Zeiten die Zusammenarbeit grundsätzlich fortzuführen und weitere gemeinsame Angebote zu realisieren.

Ein Anziehungspunkt besonderer Art war die Windmühle erneut in der Advents- und Weihnachtszeit: Die mit roten Kerzen illuminierten Flügel begeisterten nicht nur Fotografen. Allabendlich waren etliche Ennigerloher und Besucher aus der Region auf dem Mühlenanger zu sehen, die den „Adventskranz“ bestaunten und auf sich wirken

ließen. Die illuminierten Flügel wurden zudem in Richtung Süden zur Ennigerstraße gedreht: Diese besondere Ansicht ließ viele Autofahrer aufmerksam werden, anhalten und Fotos machen. Insbesondere am 4. Advent, an dem das Wahrzeichen zusätzlich noch festlich beleuchtet wurde.

Mitte Januar präsentierte sich die Windmühle kurzzeitig im Winterkleid. Etliche Kinder nutzten den Mühlenanger sofort zum Spielen und Toben im Schnee.

Nun steht das Jahresprogramm 2021 der Mühlenfreunde an. Das Virus hat auch Ennigerloh nach wie vor fest in seinem Griff, ein Ende der Einschränkungen ist noch nicht abzusehen. Eigentlich müssten jetzt die Vorbereitungen zum Maibaum- und Mühlenfest und zum Deutschen Mühlentag an Pfingstmontag beginnen. Das ist momentan verlässlich nicht möglich. Somit können diese sehr beliebten Veranstaltungen auch in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden und müssen lei-



Die Windmühle im Winterkleid